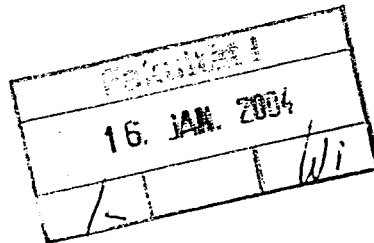


Fakultät I
Verwaltung

im Hause



☎ (030) 314-0, 314-23115
Fax: (030) 314-27638

Datum
14. 1. 2004

Anmeldung einer Arbeitsstelle "Structural Analysis of Cultural Systems" (SACS)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Ihnen die Einrichtung o.g. Arbeitsstelle mitteilen. SACS ist institutionell sowohl der Arbeitsstelle für Semiotik als auch dem Fachgebiet Französische Philologie zugeordnet.

SACS bietet Mitarbeiter(inne)n und freien Mitarbeiter(inne)n der beteiligten Institutionen und ggf. auch weiterer Institutionen einen Rahmen zur Strukturanalyse kultureller Systeme und zur Anbahnung drittmittelfinanzierter Projekte. Insbesondere die an das EU-Projekt CULTOS anknüpfenden Folgeaktivitäten werden in SACS gebündelt. Seitens der Europäischen Kommission war in dem Final Review Report zu CULTOS zu weiterführenden Projekten angeregt worden, und es wurde deren Finanzierung in Aussicht gestellt. Der Final Review Report ist Ihnen bereits zugeleitet worden.

Die CULTOS-Software, die eine Grundlage für weitere Vorhaben darstellt, befindet sich auf dem Rechner in Raum TEL 1415. Um, wie in dem EU-Projekt vereinbart, die weitere Nutzung zu gewährleisten, ist SACS ebenfalls diesem Raum zuzuordnen.

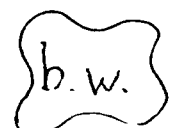
Mit freundlichen Grüßen,



Prof. Dr. Roland Posner



Prof. Dr. Monika Walter



Adresse: TU Berlin, Sekr. TEL 16-1, Ernst-Reuter-Platz 7, D-10587 Berlin

Fakultät I
Verwaltung

im Hause

☎ (030) 314-0, 314-23115
Fax: (030) 314-27638

Datum
14. 1. 2004

Anmeldung einer psychologisch-semiotischen Gutachtenstelle an der Technischen Universität Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie bereits in früherer Korrespondenz mitgeteilt, wurde auf der Grundlage einer mit der Münchner GWG (Gesellschaft für wissenschaftliche Gerichtspsychologie) getroffenen Kooperationsvereinbarung am 26. 11. 2003 an der TU Berlin ein Team gegründet, das sich mit der Erstellung und Analyse von Gerichtsgutachten sowie mit der Erstellung unterstützender Software für dieses Tätigkeitsfeld beschäftigt. Als Datengrundlage dienen Fälle, die von Amtsgerichten zugeleitet werden; die dabei anfallenden Gutachten werden von den Amtsgerichten nach dem ZSEG vergütet. Auf diese Weise trägt sich die Gutachtenstelle finanziell selbst. Dem Team gehören Prof. Dr. Peter Schmuck, Dr. Anne Huber, Bettina Zietlow (Dipl.-Psych.), Dr. Arnold Groh und Dr. Michael Sütfels an.

Es ist beabsichtigt, in Anknüpfung an das EU-Projekt CULTOS Drittmittel für die Erstellung der Software einzuwerben. Da der für die Ontologie zuständige Projektpartner der Tel Aviv University angehört, soll bei der GIF (German Israeli Foundation) ein Antrag auf Förderung gestellt werden. Da auf die CULTOS-Software aufgebaut wird, ist die Gutachtenstelle dem bisherigen Projekttraum (TEL 1415) zuzuordnen.

Neben der externen Kooperation mit der GWG besteht TU-intern eine Kooperation mit der Fakultät V, der Prof. Schmuck angehört.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Roland Posner in black ink.

Prof. Dr. Roland Posner

Handwritten signature of Peter Schmuck in black ink.

Prof. Dr. Peter Schmuck

R. mit Dekan; grundsätzlich ist nichts gegen eine weitere Nutzung
des Raumes TEL 1415 für das/ ^{die} Nachfolgeprojekt/ von CULIOS
einzuwenden. Die Daten der neu eingerichteten Gutachterstelle
können, wenn wir dies richtig verstehen, über SACS abgerufen
werden, was wiederum die Einrichtung einer Arbeitsstelle zur
Folge hat.

Es muß eins jedoch sichergestellt sein: es dürfen aus der Ein-
richtung der Arbeitsstelle keine personellen oder sächlichen
Mittel von Seiten der Fakultät in Anspruch genommen oder
gefordert werden.

Wir bitten diesbezüglich um einen W/E oder Umlaufbescheid
des Institut für Literaturwissenschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Wiskandt

22. JAN 2004